Er hat den Vogel abgeschossen.

Auch Sie treffen voll ins Schwarze, dann nämlich, wenn Sie sich in allen Geldangelegenheiten von uns beraten lassen. Wir haben als genossenschaft-

liche Bank am Ört eine besonders enge Bindung zu unseren Mitgliedern und Kunden. Gleichzeitig aber bieten wir den vollen Service einer der größten und stärksten Banken-

gruppen in Deutschland.

Nutzen Sie diesen Vorteil. "Schießen Sie den Vogel ab."





Spar- und Darlehnskasse

# Bürgerschützenverein Hövel 1906 e.V.



SCHÜTZENPOST

1985

Nr.5

Horrido, liebe Schützenbrüder!

Wenn die ersten Blumen blühn, Wald und Flur wird wieder grün, dann bleibt keiner mehr zu Haus ja, es geht zum Festplatz raus,......

So beginnt unser, im letzten Jahr von unserem König Peter Meyer und seinem Hofstaat vorgestellter, Hövelerbürger–Schützenwalzer.

Daß wir alle auch in diesem Jahr wieder viele frohe und vergnügte Stunden, im Kreise unserer großen Schützenfamilie verlegen, daß ist unser Wunsch für das "Schützenjahr 1985".

Mit dieser, der 5. Schützenpost, laden wir Euch, Eure Angehörigen und lieben Freunde zu unserem diesjährigen

Schützenfest

recht herzlich ein.

Aber auch zu unseren anderen Veranstaltungen und Festen sei an dieser Stelle unsere herzliche Bitte um Teilnahme ausgesprochen. So beginnen wir am Mittwoch, den 15. Mai mit dem Vogelabholen. Wir feiern am Samstag, den 24. August zum zweiten Mal unser Familien- und Bierkönigsfest, am Samstag, den 16. November unser immer erfolgreicher werdendes Herbstkränzchen. Aber auch unsere anderen Veranstaltungen und sonstigen Teilnahmemöglichkeiten findet Ihr in dem Terminplaner. Wir hoffen, daß all diese Termine in Eurer eigenen Urlaubs- und Terminplanung den entsprechenden Platz finden.

Für die Mitglieder, die nicht an unseren Versammlungen teilnehmen konnten, berichten wir über Versammlungsbeschlüsse, Wahlergebnisse, über unsere Avantgarde und Schießgruppe, über Vereins- und Pokalschießen und sonstige Aktivitäten aus unserem regen Vereinsleben.

Zu unserem Schützenfest richten wir die herzliche, aber dringende Bitte, an allen Veranstaltungen, insbesondere an den Ausmärschen, teilzunehmen. Hierzu sollten alle Schützenbrüder die grüne Schützenjacke mit schwarzer Hose tragen. Jacken sind noch bei unserem Schützenbruder, Josef Vieht, Ermelinghofstr. 7, erhältlich.

Nur mit dem beiliegenden Mitglieds-Ausweis hat jedes Mitglied mit einer Dame freien Eintritt zu allen Veranstaltungen. Der Mitglieds-Ausweis ist nicht übertragbar.

Wir wollen eine große Schützenfamilie sein, in der sich jeder wohl fühlen sollte. In diesem Sinne wünschen wir Euch und allen Festteilnehmern ein zünftiges Schützenfest 1985.

Der Vorstand Heinz Lensing (1. Vorsitzender)

#### Jahresbericht 1984

Mitgliederbewegung: Stand per 31.12.1983	504
Neuaufnahmen	39
Abgänge durch Tod	5
Abgänge durch Austritt	3
Stand per 31.12.1984	536

Durch Tod verlorgen wir 1984: Willi Neumann, Willy Franke, Anton Döbbe, Josef Wallmeyer, Willi Kobs.

Im Berichtsjahr fanden folgende Sitzungen und Versammlungen statt:

7 Vorstandssitzungen

1 Vorstandssitzung mit Offizierscorps

1 Hauptversammlung am 11. März

1 Herbstversammlung am 27. Oktober.

Unser Schützenfest feierten wir vom 22. bis 24. Juni.

Am 18. August war erstmals ein Familienfest mit Kinderschützenfest und Bierkönigschießen der Avantgarde.

Am 10. Noveber feierten wir unser Herbstkränzchen im Saalbau.

Im Jahre 1984 hat sich der Mitgliederbestand unter Berücksichtigung der Austritte und der Todesfälle von 504 Mitglieder bis zum Ende 1984 auf 536 Mitglieder erhöht. Dies ist die seit Jahren höchste Mitglieder-erhöhung. Dabei freut uns ganz besonders, daß so viele junge Leute bei uns Mitglied wurden. Ich werte dies als ein Zeichen dafür, daß unser Verein ein wirklicher Bürgerschützenverein ist, der es auch jungen Leuten attraktiv erscheinen läßt, Mitglied zu werden.

Am 11. März fand im Vereinslokal Brüggemann unsere Generalversammlung statt. 74 Mitglieder nahmen daran teil.

Nach Eröffnung und Todengedenken wurden die Berichte vorgetragen.

Die durchgeführten Wahlen zum Vorstand brachten folgende Ergebnisse:

Vorsitzender:
 Schriftführer:
 Beisitzer:

Georg Schröder Franz Kappe Günter Friebe Heiner Eschhaus Rüdiger Albrecht.

Unser Kassenprüfer wurde Hans Wolter, Festberichtserstatter Heinrich Westermann-Lübbert. Vereinslokal blieb die Gaststätte Brüggemann.

Am 26. Mai wurde mit dem Vogelabholen der Auftakt für unser Schützenfest gegeben.

Vom 22. – 24. Juni feierten wir unser Schützenfest. Nach hartem Ringen wurde Peter Meyer neuer Schützenkönig, der sich Ilse Bethke zur Königin erkor.

Das Königspaar und ein großer Hofstaat trugen wesentlich dazu bei, daß wir ein schönes und harmonisches Schützenfest feierten. Das Vogelschießen führten wir erstmalig in eigener Regie durch. Dazu waren drei einläufige Gewehre angeschafft worden. Die Kosten dafür werden sich durch billigeren Patroneneinkauf, Benutzung der eigenen Gewehrhalter usw. sehr schnell wieder amortisieren.

Am 18. August 1984 begingen wir erstmalig ein Familienfest des Schützenvereins, bei welchem die Kinder den Kinderschützenkönig proklamierten und die Avantgarde ihr Bierkönigschießen durchführte. Fast alle Mitglieder des Vorstandes und des Offizierscorps sowie auch viele Vereinsmitglieder beteiligten sich an der Organisation des Festes unter dem Organisations-leiter Heinz Aistermann. Die Beteiligten waren mit dem Verlauf des Festes sehr zufrieden, vor allem weil es zum ersten Mal in dieser Form durchgeführt wurde. Das Familienfest soll auch in 1985 gefeiert werden.

Am 27. Oktober fand die Herbstversammlung statt, welche mit 57 Mitgliedern gut besucht war.

Der 1. Vorsitzende berichtete über das Schützenfest und das Familienfest. Der 1. Kassierer K.H. Wiatr gab einen Kassenbericht über die Feste. Auf dieser Versammlung wurden auch die Gewinner des Hugo-Lönne-Pokals sowie die Vereinsmeister geehrt. Bei dieser Gelegenheit sei noch einmal darauf hingewiesen, sich doch mehr an den Vereinsmeisterschaften zu beteiligen. Auch dies würde die Zusammengehörigkeit und die Kameradschaft in unserem Verein dokumentieren.

Unser Herbstkränzchen feierten wir am 10. November im Saalbau. Dank der Bemühungen von König Peter und seinem Hofstaat hatten wir eine irisch-schottische Folkloregruppe mit Dudelsackpfeifen als besondere Attraktion. Die Darbietungen wurden mit viel Beifall aufgenommen und man hatte den Eindruck, daß sich auch die Akteure bei uns sehr wohl fühlten und gerne mit uns gefeiert haben. Dafür sei unserem König Peter, seiner Königin Ilse und dem Hofstaat unser herzlicher Dank ausgesprochen.

Die Kapelle Los Torros mit der Sängerin Martina Wittkamp sorgten durch ihre Musik für eine hervorragende Stimmung. Dabei hatte auch das von dem Hofstaat getextete Schützenlied Prämiere und kam gut an.

Wir danken allen Schützenbrüdern, die sich aktiv an unseren Veranstaltungen beteiligt haben.

Ein Verein steht und fällt mit seinen Mitgliedern und den gewählten Organen. Wünschen wir uns einen flexiblen Vorstand, der die Wünsche der Mitglieder umzusetzen versteht, aber auch Mitglieder, die aktiv und auch kritisch am Vereinsleben teilnehmen. Nur darf Kritik nicht Selbstzweck werden, sondern muß das Vereinsleben positiv beeinflussen. Dann werden wir auch im Jahre 1985 und in Zukunft ein lebendiger Verein bleiben, der Jung und Alt vereint.



BLICK ZURÜCK .....



VOR 50 JAHREN KÖNIGSPAAR:

ANTON SCHEIDSTEGER UND FRL. ERMANN

#### Vorstand 1985/1986

König

Ehrenvorsitzender

- 1. Vorsitzender
- 2. Vorsitzender
- 1. Schriftführer
- 1. Kassierer
- 2. Schriftführer
- 2. Kassierer Beisitzer

Peter Meyer
Everhard Beltrop
Heinz Lensing
Georg Schröder
Franz Kappe
Karl-Heinz Wiatr
Paul Post
Wolfgang Scheidsteger
Heinz Markhoff
Heinz Aistermann
Rüdiger Albrecht
Günter Friebe
Heinrich Eschhaus

Gerätehauswart/ Leiter d. Schießg.

- 1. Kommandeur
- 2. Kommandeur
- 1. Avantg.-Kommd.
- 2. Avantg.-Kommd.

Hans Wiatr Willi Ruiter Josef Vieth Ludger Friebe Wolfgang Thiedig

## Gerh. Diekmann

## **Bierverlag**

4700 Hamm-Bockum-Hövel Ascherstraße 1 b Telefon 7 11 84 Terminvorschau:

Samstag, 26.5.1985, 19.30 Uhr Vogelabholen von der Jägerklause.

Alle Schützen treten mit Uniform, ohne Hut, an.

Luftgewehrschießen in unserer Schützenlaube:

Sonntags von 10 bis 12 Uhr (Übungs- bzw. Wettkampfschleßen).

Donnerstags ab 19 Uhr (Übungsschießen besonders auch für Jugendliche).

Vereinsmeisterschaften 1985:

Samstag, 3. August 1985 von 18 bis 21 Uhr

Sonntag, 4. August 1985 von 10 bis 13 Uhr

Hugo-Lönne-Pokal:

(Pokalschießen für alle Mitglieder)

Sonntag, 19.5.1985 von 10 bis 13 Uhr

Familienfest u. Bierkönigsfest:

Samstag, den 24. August 1985

Herbstversammlung 1985:

Samstag, den 2. November 1985, um 20 Uhr im Vereinslokal Brüggemann

Herbstkränzchen 1985:

Samstag, den 16. November 1985, um 20 Uhr im Saalbau

Jahreshauptversammlung 1986:

Samstag, den 8. März 1986, um 20 Uhr im Vereinslokal Brüggemann

Schützenfest 1986:

Freitag bis Montag, 13.-16. Juni 1986

Offizierscorps

1. Kommandeur Oberst

2. Kommandeur

Major Hauptmann

Kompaniechef

Hauptfeldwebel

Spieß

Ernst Claas

Josef Vieth

Fritz Aistermann

Wilhelm Ruiter

Adjudanten

Leutnant

Gerd Döbbe

Dr. Heidelis Vogt

Johannes Eschhaus

1. Zugführer Oberleutnant

2. Zugführer

Leutnant 3. Zugführer

Leutnant

1. Fahne:

1. Offizier

Hauptmann

2. Offizier

Oberleutnant

3. Offizier

Oberleutnant

2. Fahne:

Offizier
 Oberleutnant

2. Offizier

Leutnant

Offizier Hauptmann

Hauptmann u. Königsoffizier

Josef Sonnen

Ferdi Döbbe

**可以表现的证据的**。[2]

Hans Wiatr

Josef Beckmann

Valentin Keuchel

Johannes Limbrock

Peter Rehbein

Eugen Diening

Georg Sommer

Wilhelm Paßmann

Reserveoffiziere

Oberst a.D. Hauptmann a.D. Oberleutnant a.D.

Ehrenoberst

Eberhard Junkermann Fritz Wesselmann

Walter Nestmann Anton Scheidsteger

## **Festprogramm**

## Mittwoch, 15. Mai 1985 (Tag vor Christi Himmelfahrt)

19.30 Uhr Vogelabholen von der Jägerklause Dabrock. Alle Schützen treten in Uniform, ohne Hut, an.

## Freitag, 14. Juni 1985

Laubholen durch die Avantgarde und Ausschmücken von Festplatz und Festzelt.

19.00 Uhr Mitgliederversammlung der Spar- und Darlehnskasse Bockum-Hövel eG im Festzelt.

### Samstag, 15. Juni 1985

- 6.00 Uhr Wecken durch den DRK-Spielmannszug
- 11.00 Uhr Antreten am Vereinslokal Brüggemann und Abmarsch zum Ehrenmal, Kranzniederlegung, anschließend zum Festzelt, dort Ausgabe der Essen- und Biermarken.
- 11.45 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

  Musikgestaltung durch das Blasorchester Westfalen.

  Anschl.: Ehrung der Jubilare.
- 12.30 Uhr Für alle angetretenen Mitglieder kostenloses Mittagessen.
- 13.15 Uhr Antreten am Festzelt zum Abholen seiner Majestät Peter Meyer, (Parkplatz Rewe-Küster).
- 15.30 Uhr Beginn des Vogelschießens mit großem Platzkonzert.
- 19.00 Uhr Proklamation des Königspaares und seines Hofstaates.
- 20.00 Uhr Öffentlicher Ball.

## Sonntag, 16. Juni 1985

- 10.30 Uhr FESTHOCHAMT für die lebenden und verstorbenen Schützenbrüder in der St. Pankratius Kirche. Festliche Musikbegleitung. Ansch. gem. Marsch zum Festzelt, Frühschoppen mit Konzert.
- 12.00 Uhr Gelegenheit zum Mittagessen im Festzelt.
- 15.30 Uhr Antreten am Vereinslokal Brüggemann zur Abholung des neuen Königspaares und seines Hofstaates. Ansch.: Großer Festumzug mit 3 Musikkapellen.
- ca. Parademarsch vor den Majestäten und dem Hofstaat bei 17.00 Uhr Döbbe-Wallmeyer, Am Berg. Ansch.: bis 19.00 Uhr: Festkonzert im Festzelt.
- 18.00 Uhr Ehrung des Königspaares durch die Avantgarde.
- 19.00 Uhr KÖNIGSBALL Eröffnung durch das Königspaar.
- 20.15 Uhr Polonaise und großer Zapfenstreich am Ehrenmal.

### Musik gestaltung:

Blasorchester "Westfalen" DRK-Spielmannszug Bockum-Hövel Schlesier Spielmannszug Bockum-Hövel

## Festwirt:

Karl Beuscher, Hamm-Rhynern

## **Festwirt**

## Karl Beuscher

Restaurationsbetriebe Zeltverleih • Restaurationsbedarf

- Übernahme des Restaurationsbetriebes
- Zeltverleih
- Verleih von
   Restaurationsbedarf
   (Stühle, Tische,
   Gläser etc.)
- Verleih von Heizöfen

Gewerbepark Rhynern Heinrich-Welken-Straße 21 4700 Hamm 1 Telefon (0 23 85) 15 58

## Unsere Avantgarde

Ein harmonisches Bild bot die Avantgarde auf ihrer Jahreshauptversammlung den Vertretern des Vorstands des Bürgerschützenvereins. Unser Schützenkönig Peter Meyer und Schriftführer Franz Kappe hatten beim Stimmen auszählen keine Mühe, da alle Wahlen zur Besetzung der Offiziersposten einstimmig erfolgten.

In der Versammlung erhielten die besten Schützen der Avantgarde ihre Urkunden überreicht. Den Fritz-Wesselmann-Pokal konnte Christian Franzel erringen, während der Wanderpokal der Avantgarde an Jürgen Menzl vergeben wurde.

Während das Durchschnittsalter der Avantgarde mit 22 Jahren konstant geblieben ist, wuchs die Mitgliederzahl weiter an, so daß auch 1985 eine große Avantgarde die Spitze des Höveler Schützenzuges bilden wird. Die Avantgardisten haben sich, wie stets in den letzten Jahren, an vielen Übungstagen auf ihren Auftritt vorbereitet. Weiteren Anreiz hierfür bietet das STADT-AVANTGARDENTREFFEN aus, bei dem sich unsere Avantgarde mit den anderen Garden des Stadtverbandes den Wertungsrichtern stellt. Am Samstag, den 11. Mai, begehen die Avantgarden auf dem Flugplatz im Hammer Norden den Auftakt zur Schützensaison 1985.

Wenn sich am 15. Mai auch alle anderen Höveler Schützen mit ihren Grünröcken dazugesellen, um den Vogel an der Jägerklause gebührend in Empfang zu nehmen, haben sich die Gardisten mit einigen Marschkilometern schon "warm gelaufen".

Für unser Schützenfest bleibt uns jetzt nur zu hoffen, daß unser Wunsch auf wärmeres Wetter in Erfüllung geht, für das übrige sorgt dann die Stimmung der Schützenbrüder. Im Hochsommer, am 24. August steigt ein weiteres Fest der Schützenfamilie, bei dem sich die Avantgarde mit ihrem Bierkönigsfest beteiligt. Der Nachfolger des amtierenden Bierkönigs der Avantgarde Jochen Lohrsträter soll dann an der Vogelstange ermittelt werden.

Viele weitere Veranstaltungen runden das Jahresprogramm der Avantgarde ab. Hier sei nur noch der Gruppensieg bei der Stadtmeisterschaft im Fußball erwähnt.

Im Namen der Avantgarde wünsche ich allen Hövelern ein fröhliches Schützenfest 1985.

Ludger Friebe Kommandeur der Avantgarde

Großvater, Großmutter, Mutter und Kind im "Höveler Grill" beschäftigt sind. Des Morgens um 11 beginnt das Rennen. weil wir unsere Kunden kennen. Wir bieten "Frische" jeden Tag in unserer Küche vom Fleischer gemacht. Die eigene Köchin in unseren Reihen hilft dem Gast zum Guten verweilen. Der "Mittagstisch" von ihr gekocht, manchen aus der Wohnung lockt. Ob Haxe, Schnitzel, Currywurst wir haben auch was für den Durst. Kommen Sie zu uns in den Grill herein. Sie werden von Essen + Trinken begeistert sein. Der Gast ist "König", das muß man noch sagen, obwohl wir 1972 ein Königspaar waren.

## Höveler Grill-Restaurant

4700 Hamm-Bo.-Hövel · Horster Straße 2 · Tel. 7 57 08

Unser Ruf - unsere Qualität - unsere Preise

## "Ihr Vorteil"

Kommen, preiswert essen, satt sein.

Ihr Familienbetrieb REHBEIN

Täglich von 11.00 Uhr bis 22.00 Uhr geöffnet.

Sonntags – Ruhetag.

#### Vereinsmeisterschaft:

Jugendklasse	<ol> <li>Christian Wiatr</li> <li>Wolfgang Wiatr</li> <li>Andre Schmalbrock</li> </ol>
Juniorenklasse	<ol> <li>Udo Krawczyk</li> <li>Wolfgang Thiedig</li> <li>Dieter Feldmann</li> </ol>
Seniorenklasse	<ol> <li>Karl-Heinz Wiatr</li> <li>Hans Wiatr</li> <li>Williams Ibold</li> </ol>
Altersklasse	1. Fritz Kaim 2. Franz Kappe 3. Günter Friebe
Hugo-Lönne-Pokal	1. Gunter Friebe 2. August Daum 3. Friedhelm Holtmann

#### 25 Jahre Mitglied:

Gerhard Diekmann, Ascherstr. 1 A
Eugen Diening, Lerchenstr. 11
Heinz-Dieter Diening, Greite Brede 1 A
Gundolf Hawlicka, Horster Str. 28
Josef Hering, Erlenfeldstr. 41
Theo Hering, Erlenfeldstr. 24 B
Heinrich Kramer, Overbergstr. 11
Wilfried Mertens, Pieperstr. 43
Hermann Reichenbächer, Horster Str. 26

### 60 Jahre Mitglied:

Harry Bigge, Klostermühlenweg 63 Josef Döbbe, Tannhäuserstr. 4 Franz Hoselmann, Hölter 33 Stefan Krause, Ludgeriestr. 1

Liebe Mitglieder! Wenn Eure Freunde, Bekannten oder Nachbarn Mitglied werden wollen, benutzt bitte den beiliegenden Aufnahmeantrag.

#### Bericht der Schießgruppe des Bürgerschützenvereins Hövel für das Jahr 1984

Im vierten Jahr nach Gründung der Schießgruppe kann wieder ein guter positiver Bericht vorgelegt werden. Die Leistungen und Aktivitäten steigerten sich ständig. Mittlerweile hat die Schießgruppe 17 aktive Mitglieder. Außerdem nehmen noch regelmäßig 6-8 Jugendliche am Schießbetrieb tei. Daraus sind 3 Mannschaften zusammengestellt worden. die regelmäßig an den Wettkämpfen im Stadtverband teilnehmen. Die erste Mannschaft hat mit fünf Schützen bereits wieder einen Klassenaufstieg zu verzeichnen. Sie lag im vorigen Jahr auf dem 1. Platz in der D-Klasse und belegt nun in der C-Klasse wiederum den 1. Platz mit einem klaren Vorsprung. Dies bedeutet einen weiteren Aufstieg in die B-Klasse. Die zweite Mannschaft besteht aus sechs Mann und steht auf dem 6. Platz in der D-Klasse. Die 3. Mannschaft baut sich aus den Nachwuchsschützen auf, sie schießt ebenfalls in der D-Klasse und belegt hier den 9. Platz. Auch diese beiden Mannschaften steigern ihre Ergebnisse von Wettkampf zu Wettkampf. Bei den Stadtmeisterschaften in Süddinker nahmen alle drei Mannschaften teil. Hier wurden qute Ergebnisse erzielt. Bei anderen Pokalschießen in der Westenfeldmark, in Heessen und Berge sind immer zufriedene Plätze belegt worden. Bei dem anläßlich der Landesgartenschau ausgeschriebenen Pokalschießen, das in Ostwennemar ausgetragen wurde, verfehlte die 1. Mannschaft nur knapp den Pokalsjeg und erhielt für den zweiten Platz eine ansehnliche Urkunde. Dazu erhielten noch drei Einzelschützen für die besten Plazierungen eine Auszeichnung.

Zum zweiten Mal nahm die Schießgruppe im vergangenen Jahr in Mersch-Amecke beim Pokalschießen tei. Unter 21 Mannschaften belegten die Höveler Schützen den 3. Platz und trugen dafür eine Urkunde mit nach Hause.

Diese Erfolge erfordern unermüdliches Training. Dabei sei zu erwähnen, daß im vergangenen Jahr etwa 61.000 Luftgewehrkugeln und 12.000 Schießscheiben benötigt wurden. Die Jugendlichen nehmen ohne Unkosten am Schießen teil. Fast alle Schießgruppenmitglieder besitzen nun auch ein eigenes Gewehr mit allem Zubehör. An allen Trainingstagen, donnerstags abends uns sonntags morgens sind alle Schießstände voll belegt.

Aber auch bei anderen Veranstaltungen innerhalb des Vereins stand die Schießgruppe hilfreich zur Seite. Sei es das Austragen von Pokal-

schießen, die Mitgestaltung des Kinderschützenfestes und die Austragung der Vereinsmeisterschaft. Bei der Vereinsmeisterschaft wurde erstmalig den drei besten Siegern in jeder Altersklasse ein Pokal und eine Urkunde in der Herbstversammlung überreicht. Trotz dieses Anreizes war die Beteiligung beim Schießen nur mäßig. Mit den Startgeldern konnten nicht einmal die Kosten für Pokale und Urkunden beglichen werden. Durch die überhohe Teilnahme der Schießgruppenmitglieder konnte ein noch größeres Defizit vermieden werden.

Schon jetzt möchte ich zur Teilnahme an den Vereinsmeisterschaften und am Hugo-Lönne-Pokal-Schießen aufrufen. Der Hugo-Lönne-Pokal soll am 19.5. ab 10.00 Uhr ausgeschossen werden. Gegen 14.00 Uhr soll die Siegerehrung sein. Die Vereinsmeisterschaft findet statt am 1.8. für Jugendliche und am 3. und 4.8. für alle Vereinsmitglieder am Samstag abend ab 19.00 Uhr und am Sonntag ab 10.00 Uhr bis etwa 13.00 Uhr. Die Sieger sollen in der Herbstversammlung geehrt werden.

Zur Aktivität der Schießgruppe ist noch folgendes zu berichten. Zum zweiten Mal hat die Teilnahme am Römerbergfest großen Anklang gefunden. Der von den Schützen aufgebaute Schießstand war bis zum späten Abend dicht umlagert. Nach Beendigung des Schießens und Ausgabe der Preise und Präsente konnte dem Verein für Spastisch Gelähmte e.V. in Hamm ein Betrag von 400,-- DM übergeben werden.

Wer Lust hat in unserer Schießgruppe mitzuwirken ist herzlich eingeladen. Gelegenheit ist gegeben an jedem Donnerstag ab 19.00 Uhr und Sonntag ab 10.00 Uhr auf dem Schießstand im Pavillon auf dem Schützenplatz. Die Mitglieder der Schießgruppe wünschen sich für das kommende Jahr die gleichen Erfolge wie im Jahr 1984.

Gut Schuß Hans Wiatr, Schießwart



## "Ihr Modehaus"

Unsere große Auswahl in modischen Abendkleidern ist für Bockum-Hövel ein Begriff!